



Quelle: OpenStreetMap-Projekt; Lizenz Creative Commons Attribution Share Alike-Lizenz 2.0.

Schulleitung:

Frau Lingnau	Schulleiterin
Herr Spinka	Stellv. Schulleiter
Frau Matthies	Oberstufenkoordination
Frau Hammer	Oberstufenkoordination
Herr Büscher	Ansprechpartner Mittelstufe

Wenn Sie mit uns in Kontakt treten wollen,
schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an:

Gymnasium Tiergarten (01Y12)
Altonaer Str. 26, 10555 Berlin-Tiergarten

Tel.: + 49 30 3 98 00 97 10

Fax: + 49 30 3 98 00 97 22

e-mail: sekretariat@gymnasium-tiergarten.de

Wir laden Sie dazu ein, unsere Homepage (www.gymnasium-tiergarten.de) zu durchstöbern und uns am Tag der offenen Tür in persönlichen Gesprächen und Führungen kennen zu lernen.

Impressum: Gymnasium Tiergarten (01Y12) Ausgabe 2022/23

CERTILINGUA - Exzellenzlabel für mehrsprachige, europäische und internationale Kompetenzen (nur bilingualer Zug)

Das Gymnasium Tiergarten gehört zu den acht Berliner Schulen, die dieses Zertifikat anbieten. Es ermöglicht den Zugang zu internationalen Studiengängen und eröffnet Karrierechancen in einem europäischen und internationalen Kontext.

Allgemeine Voraussetzungen	Spezielle Kriterien	Was bietet unsere Schule?
<ul style="list-style-type: none"> - hohe Kompetenz in zwei Fremdsprachen - bilinguale Sachfachkompetenz - Nachweis von europäischer und internationaler Handlungsfähigkeit 	<ul style="list-style-type: none"> - Englisch und Französisch oder Spanisch müssen bis Q4 (Abitur) durchgängig belegt werden. - Leistungen in Englisch und Französisch bzw. Spanisch müssen dem B2-Niveau des europäischen Referenzrahmens entsprechen (Abschlussnote 10 Punkte) - das Sachfach Politikwissenschaft (PW) muss in der Oberstufe bilingual belegt werden. - Anfertigung einer schriftlichen Arbeit im Umfang von ca. 10 Seiten (Dokumentation und Reflexion eines europäischen/internationalen Begegnungsprojektes) - in Sek II. - in einer der beiden Fremdsprachen verfasst 	<ul style="list-style-type: none"> - Französisch oder Spanisch ab Klasse 7 - bilingualer Zweig (Englisch) - Möglichkeit, die für die Anfertigung der schriftlichen Arbeit erforderlichen europ./int. Kontakte herzustellen über: <ol style="list-style-type: none"> a) Grundkurse: <i>Business English</i>, <i>Seminarkurs BLL</i>, <i>Debating</i> b) AGS: <i>Internationale Kontakte</i> c) Austauschprogramme wie <i>Erasmus Plus</i> - Möglichkeit, das verpflichtende Schülerpraktikum in Klasse 9 mit interkulturellem Schwerpunkt zu wählen und in der Sek II als Grundlage für die schriftliche Arbeit zu verwenden - Die schriftliche Arbeit kann im Rahmen der fünften Prüfungskomponente des Abiturs zu einer BLL (Besonderen Lernleistung) ausgearbeitet werden.

Unser Selbstverständnis



An unserer Schule arbeiten kompetente und engagierte Lehrkräfte, die sich regelmäßig fortbilden und gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern und Eltern unsere Schule weiterentwickeln.



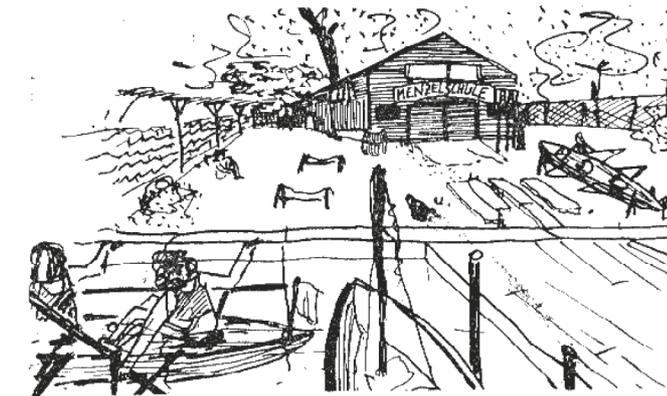
Wir leben soziale Verantwortung und gestalten aktiv ein von gegenseitiger Achtung und Wertschätzung geprägtes Miteinander.



Wir fördern aktiv Vielfalt: Unser vielfältiges Angebot ermöglicht es uns, jede einzelne Schülerin und jeden einzelnen Schüler in ihren bzw. seinen individuellen Interessen und Potentialen zu unterstützen.

Ausstattung

Zahlreiche gut ausgestattete Fachräume laden zu modernem Unterricht ein. Vor allem die Fachbereiche Informatik, Musik und Kunst bieten aufgrund ihrer Ausstattung ein vielfältiges und kreatives Angebot. So entstehen unsere vielgelobten Theater- und Musikvorführungen.



Ruderverein Timos e.V.

Welche Schule in Berlin hat schon wie unsere ein eigenes Bootshaus? Seit 1925 legen wir mit den Booten vom Bootsgelände in Pichelswerder (Spandau) ab und seit 1978 gibt es den bis heute bestehenden Ruderverein RV Timos e.V. Unsere eigenen Boote werden für AGs, Sportkurse und für Freizeitaktivitäten genutzt.

Förderverein

Ehemalige Schüler:innen, Lehrer:innen und Eltern engagieren sich im Förderverein für die Realisierung schulischer Projekte und zeigen so ihre Verbundenheit und Identifikation mit unserer Schule.

Unsere Kooperationspartner (u.a.):

Akademie der Künste / Galerie Nord / Grips-Theater / Ilse Balg Stiftung (Stadtentwicklung) / Polizei - Abschnitt 33 / Stiftung Stadtmuseum Berlin / WWF / Alexanderhaus ...

Das macht uns aus

An unserer Schule gibt es 5-6 Klassen je Jahrgang, davon 1-2 bilinguale Klassen. Alle müssen neben der 1. Fremdsprache Englisch in Klasse 7 eine weitere dazu wählen: Französisch, Latein oder Spanisch. ITG (Informationstechnische Grundbildung) wird für alle als Einführung in den Umgang mit dem Computer angeboten (Kl. 7).

Während die bilingualen Klassen verstärkten Englischunterricht (Kl. 7), Geografie (ab Kl. 8), Biologie (ab Kl. 9) und Geschichte (ab Kl. 10) auf Englisch erhalten, wird in allen anderen Klassen verstärkter Mathematikunterricht (Kl. 7) und selbst gewählter Projektunterricht (Kl. 8) erteilt. Dies setzt sich in Klasse 9 und 10 fort, denn hier können bereits Schwerpunkte in Bezug auf gewünschte Leistungsfächer gesetzt werden.

Das 3-wöchige Betriebspraktikum bietet in Klasse 9 einen ersten Einblick in die Arbeitswelt und wird in den folgenden Jahrgängen durch zahlreiche Projekte im Rahmen unseres Excellenzlabels für berufliche Orientierung ergänzt.

Kriterium	Bilingualer Zug	alle anderen Klassen
Ø der Förderprognose	bis 2,0	bis 2,1
und	En, De und Ma ≤ 2 Summe der Noten (En+De+Ma) ≤ 5	

Aufnahmekriterien für unsere 7. Klassen

Oberstufe

In der Oberstufe werden je nach Nachfrage fast alle Unterrichtsfächer als Leistungsfächer angeboten. Im Grundkursbereich gibt es neben den üblichen Fächern auch Informatik, Darstellendes Spiel, Rudern und als Zusatzkurse z. B. Debating, DELF, Wirtschaftsmathematik. Es ist für jeden etwas dabei!

Aber Schule besteht ja nicht nur aus Unterricht!

Unser vielfältiges kulturelles Angebot in Form von zahlreichen Projekten (unser „Alexanderhausprojekt“, „Jugend forscht“, Erasmus +), Wettbewerben (z.B. Debating) und natürlich auch Fahrten (USA-Austausch, Ski, Musik, Klassen- und Kursfahrten) unterstützt die individuellen Interessen und Potentiale unserer Schülerschaft.

Schulsozialarbeit

In Pausen, Freistunden und im offenen Ganztage nach dem Unterricht gibt es die Möglichkeit zusammen zu essen, zu spielen, zu arbeiten, zu lernen und zu entspannen. So besteht die Wahl zwischen Hausaufgabenbetreuung, zahlreichen AGs oder Gesprächen mit der Schulsozialarbeit, die die Schüler-, Lehrer- und Elternschaft tatkräftig unterstützen.